

	<p>Objekt: Demotischer Papyrus, Hochformat-Brief (Korrespondenz Hartophnachthes, Sohn des Snebonychos), u.a. wegen einer Revision</p> <p>Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Papyrussammlung</p> <p>Inventarnummer: P 13549</p>
--	--

Beschreibung

Papyrus war ein sehr beliebtes jedoch teures Schreibmaterial im Alten Ägypten. Dieser Papyrus stammt von der Nilinsel Elephantine in Ägypten und wurde während der Ausgrabungen der damals Königlichen Museen durch Otto Rubensohn und Friedrich Zucker zu Beginn des 20. Jahrhunderts ausgegraben. Die hier verwendete Schrift ist das sogenannte Demotische. Dabei handelt es sich um eine sehr verkürzte Kursivschrift des Alten Ägypters, die gerade in persischer und griechisch-römischer Zeit eingesetzt wurde. Von der Nilinsel Elephantine stammen zahlreiche demotische Papyri und Ostraka dieses Zeithorizonts.

Brief des Hartophnachthes, Sohn des Snebonychos. an Eschnompmetis. Schwer verständlich. Darunter: Beantwortung zweier Briefe bezüglich der Ernennung von Priestern und einer Tempelrevision. Ratschäge zu einem Streit des Adressaten mit einem Dritten.

<http://elephantine.smb.museum/record/ID100469>

(V. Lepper / J. Moje)

Grunddaten

Material/Technik:

Papyrus (Material)

Maße:

Höhe x Breite x Tiefe: 359 x 82 mm; Höhe x
Breite: 35,9 x 8,2 cm; Höhe x Breite: 36 x 8
cm (lt. Inv.); Höhe x Breite: 35,5 x 8 cm (lt.
Kt.)

Ereignisse

Hergestellt	wann	664-30 v. Chr.
	wer	
Gefunden	wo	Bigeh
	wann	
	wer	
Gesammelt	wo	Elephantine
	wann	
	wer	
	wo	Elephantine

Schlagworte

- Papyrus